

Informationen für Schulen

Herzlich Willkommen in unserer Initiative **MENTOR** – Die Leselernhelfer Solingen



ARBEITSWEISE

In den Grundschulklassen konzentrieren wir uns in der Regel auf Schüler:innen ab dem zweiten Schuljahr. Unser Ziel ist es, Kinder zu fördern, die aus verschiedenen Gründen keine ausreichende Unterstützung im Elternhaus erhalten. Eine Einzelförderung wird empfohlen, und gegebenenfalls kann auch die Arbeit mit zwei Kindern parallel erfolgen. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Leselernhilfe sollten in Absprache zwischen Lehrkräften und Mentor:innen festgelegt werden, wobei die Gestaltungswünsche der Kinder unbedingt berücksichtigt werden sollen. Lehrkräfte und Mentor:innen sollten sich regelmäßig über Fortschritte und auftretende Probleme austauschen.

KOMMUNIKATION

Für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Mentor:in und Schule ist unabdingbar, dass in der Schule ein/e Koordinator:in als Ansprechpartner:in zur Verfügung steht. Bitte stellen Sie den Mentor:innen die Kontaktdaten des/der Klassenlehrer:in (WhatsApp oder E-Mail) zur Verfügung. Der/die Koordinatorin kümmert sich um die Auswahl der Schüler:innen, sorgt für die Raumverteilung, organisiert die Termine, pflegt den Kontakt zu den Mentor:innen und setzt sich dafür ein, dass die ehrenamtliche Arbeit der Mentor:innen an der Schule geschätzt wird. Gelegenheit zum Austausch und sollten regelmäßig von der Schule organisiert werden. Bitte informieren Sie auch das Mentor-Team über entsprechende Mentor:innentreffen. Zusätzlich ist es wichtig, die Mentor:innen zu benachrichtigen, wenn aus schulorganisatorischen Gründen oder Krankheit die Leseförderung nicht stattfinden kann.

RÄUMLICHKEITEN

Die Mentoren-Stunden finden generell ein- bzw. zweimal wöchentlich in der Schule oder in den angeschlossenen Räumlichkeiten des Offenen Ganztages statt.

Bitte sorgen Sie dafür, dass allen Mentor:innen für ihre Lesestunden ein geeigneter Raum zur Verfügung steht. Optimal sind störungsfreie Räume mit einer gemütlichen Ecke. Bitte stellen Sie sicher, dass den Mentor:innen der Zugang zur Schule und zum jeweiligen Raum gewährleistet wird. Bei Bedarf sollte der Hausmeister informiert werden oder ein Schlüssel an zentraler Stelle (beispielsweise im Schulbüro) hinterlegt werden.

VERMITTLUNG

Die Kontaktdaten neuer Mentor:innen werden von Mentor Solingen zur Verfügung gestellt. Bitte versuchen Sie zeitnah, die interessierten Mentor:innen anzurufen. Die Schule arrangiert ein erstes Treffen in der Schule, bei dem sich der/die Mentor:in, das Kind und der/die Klassenlehrer:in kennenlernen können. Dies bietet die Gelegenheit für einen ersten Austausch und den Aufbau eines vertrauensvollen Verhältnisses zwischen allen Beteiligten.

SONSTIGES

Die Mentor:innen sollen auf dem Schulhof erkennbar sein. Hierzu stellt Mentor Solingen entsprechende Ausweise bereit. Neue Mentor:innen erhalten diese Ausweise im Voraus von Mentor Solingen.

Zusätzlich wird von den Mentor:innen ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis benötigt. Mentor Solingen informiert die Mentor:innen darüber, stellt ein entsprechendes Antragsformular zur Verfügung und sammelt die Führungszeugnisse.